



## Standortbestimmung und Zielsetzung des AJV für die Amtsperiode 2012 bis 2016

### Ausgangslage

---

Der AJV ist der aktive Aargauer Jagdverband mit rund 1200 Mitgliedern.  
In ihm zusammengeschlossen sind die Aargauer Jagdvereine.

209 Jagdgesellschaften mit 985 Jagdpächtern und Jagdaufsehern  
1185 Aktivmitglieder (985 Kollektiv- und 200 Einzelmitglieder)  
58 Ehrenmitglieder

3 Untersektionen:

- Aarg. Jagdaufseher
- Jagdschützen Suhr
- Aarg. Bläsercorps

### Strategische Zielsetzung

**Erhaltung der selbstverantwortlich und nachhaltig ausgeübten Revierjagd  
im Kanton Aargau**

durch

- **Förderung des jagdlichen Nachwuchses**
- **Pflege und Unterstützung der Mitglieder in jagdlichen Belangen**
- **Verankerung der Jagd in Gesellschaft und Politik**

**Zweckbestimmung**

Art. 1 der Statuten AJV

Der seit 1883 unter dem Namen «Aargauischer Jagdschutzverein (AJV)» bestehende Verein bezweckt insbesondere:

**a.**

**die Sammlung der aargauischen Jagdgesellschaften, Jäger und weiterer Personen, die dem Weidwerk nahe stehen**

**Massnahmen:**

1. Erhaltung, Förderung und Neugestaltung der vorhandenen Strukturen (Vorverlegung GV auf März, Herbstversammlung mit Schwerpunkt Weiterbildung, Erstellung von Pflichtenheften und Entschädigungsreglementen)
2. Förderung der Kommunikation zwischen Verband und Mitgliedern mittels
  - a) Ausbau und Aktualisierung der Website
  - b) Publikation eines Periodikums
  - c) Wahl eines Medienbeauftragten
  - d) weitere Optionen (Facebook, Werbefilm für Jagdinteressierte)
3. Vertiefte Zusammenarbeit mit Jagdaufsehervereinigung im Bereich Administration und Weiterbildung
4. Mitgliederwerbung und Mitgliedererhaltung
5. Einbezug der Treiberinnen und Treiber in den AJV mit Angebot Weiterbildung

**b.**

**die Förderung des aargauischen Jagdwesens sowie die Unterstützung von und die Zusammenarbeit mit jagdlichen und jagdverwandten Organisationen**

1. Öffentlichkeitsarbeit (Infomobilbenützung weiter fördern, Berichterstattungen einrichten, Website, Werbefilm)
2. Förderung des jagdlichen Nachwuchses
3. Lobbying (Politik, Interessenverwandte Organisationen) durch jährlichen Anlass mit Aargauer Grossrat)
4. Strukturierte Zusammenarbeit mit jagdverwandten Organisationen im Bereich Lebensraumerhaltung- und Lebensraumschutz
5. Einbezug der Stiftung WNLL in Projektausarbeitung und Finanzierung AJV
6. Bearbeitung und Präsentation Jahresthemen (Langzeitprojekte)
7. Interkantonale Zusammenarbeit unter den Jagdverbänden

**c.**  
**die Mitwirkung und  
Beratung bei der Lösung  
jagdlicher Fragen**

1. Zusammenarbeit mit dem Kanton, speziell mit der Abteilung Wald
2. Einsitznahme in Fachgremien
3. Durchführung von Vernehmlassungen
4. Einflussnahme im Parlament  
(Bildung parlamentarische Gruppe Grossrat)

**d.**  
**die zeitgemässe  
Ausbildung der Jungjäger  
und die Weiterbildung der  
Jägerschaft**

1. Leistungsvereinbarung mit Kanton zur Sicherstellung der Jungjägersausbildung und der Weiterbildung der Jägerschaft
2. Kooperation mit Jagdprüfungskommission
3. Weiterbildungskonzept (zusammen mit Jagdaufseherverband und Kanton)
4. Erarbeiten eines jagdlichen „Knigges“
5. Kooperation mit den Jagdschützen Suhr betreffend Schiessausbildung
6. Kooperation und Kommunikation mit den aargauischen Jagdschulen

**e.**  
**die Pflege des jagdlichen  
Brauchtums, die Förderung  
der Schiessfertigkeit sowie  
Ausbildung und Führung  
der Jagdhunde**

1. Festigung Schiessfertigkeit und Schiesswesen in Zusammenarbeit mit Jagdschützen Suhr
2. Förderung der Ausbildung zum jagdlichen Hundeführer
3. Förderung jagdliches Brauchtum, insbesondere der Jagdmusik
4. Verwertung von Fleisch und Pelz der jagdbaren Tiere durch Weiterbildungsprogramme und Erarbeitung eines Wildverwertungskonzepts



Aarau, 19. September 2012

Aargauerischer Jagdschutzverein AJV

Der Präsident

Der Geschäftsführer

Dr. Rainer Klöti

Erich Schmid